

# Fortbildung = Motivation Ein persönlicher Mehrwert



Foto: fotogestoeber - stock.adobe.com

Wann haben Sie zuletzt eine Fortbildung besucht? Wann ist der richtige Zeitpunkt dafür? Was hat sich durch die Fortbildung für Sie verändert? Die Gründe für eine Fortbildung sind vielfältig. Die Arbeitsgebiete der ZFA befinden sich in ständigem Wandel. Die regelmäßige Fortbildungsteilnahme ist für die eigene Einstellung, im Beruf mehr erreichen zu wollen, ein Muss. Fortbildungskurse sind die beste Motivation für einen neuen Blick auf die eigenen beruflichen Tätigkeiten. Das spiegeln auch die Fortbildungszahlen beim Zahnärztlichen Personal in Bayern wider (siehe Tabelle).

Die steigenden Zahlen in der Aufstiegsfortbildung Zahnmedizinische Prophylaxeassistenten (ZMP) zeigen die Identifikation mit dem Beruf der ZFA. Ein weiterer Karrierebaustein ist, die Aufstiegsfortbildung zur/zum Dentalhygieniker/-in (DH) anzuschließen.

## Praxen müssen hochqualifiziertes Personal halten

Bei der Zahnmedizinischen Verwaltungsassistenten (ZMV) zeigt eine Umfrage der BLZK unter allen Fortbildungsteilneh-

menden im März 2022 ein differenziertes Bild. So haben den Kurs ZFA besucht, die mit dem Abschluss Zahnmedizinische/-r Verwaltungsassistent/-in (ZMV) ihr schon umfangreiches Wissen aus der Praxis erweitert haben, damit sie den Verwaltungsbereich ihres Arbeitgebers noch erfolgreicher managen können.

Es zeigt sich aber auch, dass die Fortbildungsteilnehmenden an einer beruflichen Um- bzw. Neuorientierung interessiert sind. Ein Wechsel von der Behandlungsassistenten in die Verwaltung ist oft das Hauptmotiv. Leider ist nach einer qualifizierten Fortbildung der Wille nach einer kompletten Neuorientierung sehr ausgeprägt. Hier sind die Zahnarztpraxen noch mehr gefordert, die Bindung an die Praxis zu verbessern. Der Anspruch einer qualitätsorientierten Praxis muss es sein, hochqualifiziertes Personal zu halten.

## Fortbildung wird finanziell gefördert

Die qualifizierte Ausbildung zur ZFA ist die Eintrittskarte in eine Karriere mit vielen Perspektiven. Bereits nach dem erfolgreichen Abschluss zur ZFA bieten sich

	2021	2020	2019
Zahnmedizinische/r Prophylaxeassistent/-in (ZMP)	192	186	168
Dentalhygieniker/-in (DH)	43	54	48
Zahnmedizinische/r Verwaltungsassistent/-in (ZMV)	152	153	159

**Für Zahnmedizinischen Prophylaxeassistent/-innen (ZMP) gab es in den letzten Jahren eine deutliche Steigerung bei den bestandenen Prüfungen.**

die Basiskurse Prophylaxe und Prothetische Assistenten zur Weiterqualifizierung an. Nach einem Jahr Berufserfahrung als ZFA stehen die Wege in die Aufstiegsfortbildungen zur Zahnmedizinischen Prophylaxeassistenten (ZMP) und zur Zahnmedizinischen Verwaltungsassistenten (ZMV) offen. Nach einem Jahr Tätigkeit als ZMP ist die Fortbildung zum/zur Dentalhygieniker/-in (DH) die nächste Option. Unabhängig von ihrer schulischen Vorbildung erreichen die Absolventen bereits über diese Fortbildungsgänge den allgemeinen Hochschulzugang.